

Notizen und Glossen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **21 (1965)**

Heft 5

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

versität zerfällt immer mehr in Fachschulen, die Forderung des Studium Generale ist utopisch. – Hilfe erwartet der Autor von einer richtigen Art der Erwachsenenbildung, wie sie etwa Max Scheler schon vor Jahrzehnten forderte. Dazu müßten aber die in Deutschland tätigen Volkshochschulen reformiert werden. Die heute üblichen technischen Fächer, einschließlich Buchhaltung, Stenographie und Maschinenschreiben, müßten zurücktreten zugunsten der Bildungsfächer. Man beauftrage Privatgelehrte und Schriftsteller als Dozenten und gewähre ihnen akademische Freiheit. Man müsse Mut haben zur Elitebildung, auch wenn man nicht mit großen Zahlen für die Statistik aufwarten kann! Nur dann, wenn eine gewisse Aristokratie der Bildung gefördert wird, kann der Vermassung entgegengearbeitet werden. Nicht Quantität, sondern Qualität ist die Losung!

Es ist zu fragen, ob das Fernsehen nicht zu pessimistisch gewertet wird, da es, zumal durch mehrere parallele Programme, auch für den «gehobenen Geschmack» jeweils etwas zu «bieten» versucht. Der Reformvorschlag, den Schischkoff für den Religionsunterricht in den Oberklassen an höheren Schulen macht, nämlich durch philosophisches Problemdenken dem «zersetzenden Einfluß der stürmisch rationalen Entfaltung der Jugend auf die glaubensmäßigen Begegnungen mit den irrationalen und symbolhaften Gehalten» der Religion Einhalt zu gebieten indem die «Philosophie Brücken baut», wird seit Jahr und Tag von allen Religionslehrern der Oberstufe praktiziert. Aber sehr oft wird auch diese «Mäeutik» von der Jugend abgelehnt, aus denselben Gründen, warum Philosophie selbst im Universitätsbereich abgelehnt oder als lästiges Pflichtfach zur Erlangung eines mehr oder weniger gequälten «Philosophicums» abgesessen wird. Dieser Weg zur Vertiefung wird immer nur von Wenigen gegangen werden.

Das Buch endet keineswegs pessimistisch. Innerhalb der westlichen Welt können trotz aller Vermassungstendenzen «schöpferische Einzelne als Kraftzentren ausstrahlen zu existentiellen Aufschwüngen».

Wilhelm A. Schulze, Mannheim

Notizen und Glossen

ZEITSCHRIFTENSCHAU

SCHWEIZ. *The Ecumenical Review* 17, 2 (1965); Comments on the Decree on Ecumenism (93–112); W. G. Muelder, The Church in the Modern World. A Critique of Schema XIII (113–126); A. Adegbola, Conversion to Christ and Service to the World (135–145); P. C. Rodger, Towards the Wholeness of the Church (146–156). *Evangelisches Missions-Magazin* 109, 2 (1965): W. Eisenblätter, C. F. A. Steinkopf als Förderer der Basler Mission. Englisches Einfluß auf kontinentales Christentum (70–86); J. Rossel, Die Einsegnung der Missionare in Basel und die Integration von Kirche und Mission

(87–96); W. Bieder, Die ökumenisch-missionarische Bedeutung der Ordination im Lichte des Neuen Testaments (97–107). *Kirchenblatt für die reformierte Schweiz* 121, 9 (1965): E. Thurneysen, Die Bedeutung der theologischen Arbeit Wilhelm Vischers (130–134). 12: H. Bieri, Die Auferstehung Jesu als historisches und als theologisches Problem (178–182). *Judaica* 21, 2 (1965): G. Jasper, Wie erklärt Israel seine leidvolle Führung, II (68–100); K. Hruby, Die rabbinische Exegese messianischer Schriftstellen (100–122). *Neue Zeitschrift für Missionswissenschaft* 21, 1 (1965): J. Metzler, Das Missionsunternehmen des Francisco Romero O. E. S. A. Ende des 17. Jahrh. (1–17); Wei Tsing-sing, Le Saint-Siège, la France et la Chine sous le pontificat de Léon XIII, I (18–36); W. Bühlmann, Zusammenarbeit mit den Protestanten für die Übersetzung und Verbreitung der Bibel in den Missionen (37–44); J. Beckmann, Die Heilige Schrift in den katholischen Missionen (45–60). *Reformatio* 14, 5 (1965): T. Spoerri, Sartres Aufruf zum Widerstand (280–295). *Revue de théologie et de philosophie* 98, 2 (1965): H.-G. Fritzsche, Etat actuel des recherches théologiques dans la République démocratique allemande (78–91). *Verbum caro* 73 (1965): L. Vischer, Le mouvement Foi et Constitution à l'aube d'une nouvelle période (1–14); G. W. H. Lampe, La doctrine néo-testamentaire de la création (15–28); W. Dantine, Création et rédemption (29–48); P. Evdokimov, La nature (49–69); J. L. Leuba, L'évangile et le progrès (70–92). *Zeitschrift für schweizerische Kirchengeschichte* 59, 1 (1965): L. Carlen, Die Generalvikare von Sitten (1–12); R. Reinhardt, Eine weitere spätmittelalterliche Ordnung für das Benediktinerinnenkloster St. Agnes in Schaffhausen (13–19); P. Caroni, Betrachtungen zur Kirchen- und Rechtsgeschichte des Misoxtales (20–48).

BELGIEN. *Ephemerides theologicae lovanienses* 91, 1 (1965): H. Gross, Gab es in Israel ein «prophetisches Amt»? (5–19); A. Besters, Le sanctuaire central dans Jud., XIX–XXI (20–41); R. Michiels, La conception lucanienne de la conversion (42–78); M. Fabry, The Origin of the Extraordinary Canonical Form of Marriage (79–95); J. Angénieux, Structure du Cantique des Cantiques en chants encadrés par des refrains alternants (96–142). *Nouvelle revue théologique* 87, 5 (1965): C. Dumont, Pour une conversion «anthropocentrique» dans la formation des clercs (449–465); P. Delooz, Une nouvelle enquête sur la foi des collégiens (466–514); P. Lamarche, La guérison de la belle-mère de Pierre et le genre littéraire des évangiles (515–526).

DEUTSCHLAND. *Archiv für Reformationsgeschichte* 55, 2 (1965): R. Friedmann, Das täuferische Glaubensgut. Versuch einer Deutung (145–161); J. T. McNeill, Alexander Alesius, Scottish Lutheran, 1500–1565 (161–191); K. Hansen, Petrus Canicius's Stand on Usury. An Example of Jesuit Tactics in the German Counter Reformation (192–203); D. Sabeau, The Theological Rationalism of Moïse Amyraut (204–216). *Evangelische Theologie* 25, 4/5 (1965): H.-J. Kraus, Gottesdienst im alten und im neuen Bund (171–206); H. G. Geyer, Zur Frage der Notwendigkeit des Alten Testaments (207–237); W. Pannenberg, Die Frage nach Gott (238–262); A. de Quervain, Kohlbrügge und das Erbe Calvins (263–272). *Kerygma und Dogma* 11, 2 (1965): K. Niederwimmer, Erkennen und Lieben. Gedanken zum Verhältnis von Gnosis und Agape im ersten Korintherbrief (75–102); H. Bürkle, Die Frage nach dem

«kosmischen Christus» als Beispiel einer ökumenisch orientierten Theologie (103–115); B. Lohse, Die Bedeutung Augustins für den jungen Luther (116–135); G. Munderlein, Interpretation einer Tradition, Röm. 8, 35f. (136–142); H. Seebass, Kirchliche Verkündigung und die sog. Entmythologisierung (143–163). *Lutherische Monatshefte* 4, 4 (1965): K. Schmidt-Clausen, Zur Lage des Weltluthertums (154–161); H. Grünwald, Die Enzyklika «Ecclesiam suam» (161–168). 5: R. Röhrich, Der abendländische Dualismus und seine Krisis (206–211); F. Spiegel-Schmidt, Zur theologischen Diskussion um das Recht auf Heimat (212–221). *Lutherische Rundschau* 15, 2 (1965): W. A. Quanbeck, Nach dem Konzil: das Gespräch (121–134); H. Sasse, Das 2. Vatikanische Konzil als Frage an das Luthertum (135–152); V. Vajta, Teilhaben am Heil: Sakrament und Glaube (152–162); H. Schaefer, Die orthodoxen Kirchen und die Ökumene (163–171). *Theologische Literaturzeitung* 90, 5 (1965): H.-M. Schenke, Die Arbeit am Philippus-Evangelium (322–332); R. Meyer, Der gegenwärtige Stand der Erforschung der in Palästina neu gefundenen hebr. Handschriften. 48: Die sog. «kleinen Höhlen» von Qumran (331–342). *Theologische Revue* 61, 2 (1965): J. Ratzinger, Das Problem der Mariologie (73–82). *Theologische Rundschau*, 30, 4 (1965): H. Bardtke, Qumran und seine Funde, II (281–315); J. Körner, Katholisches Votum zur Existentialen Interpretation (316–355). *Zeitschrift für Evangelische Ethik* 9, 3 (1965): A. Weber, Normative Sozialwissenschaft – Evangelische Soziallehre und Evangelische Sozialethik (129–147); A. Hessen, Kollektivvermögen. Gedanken zur Sozialethik und Recht (148–163); K. Lefringhausen, Ethik der sozialen Gruppe? (164–176). *Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte* 17, 2 (1965): A. Böhlig, Der christliche Orient als weltgeschichtliches Problem (97–114); P. Weidkuhn, Das Verhältnis von Ritus und Kultus anhand australischer ethnographischer Quellen (114–142); E. Sandvoss, Nietzsches Kritik an den Angelsachsen (147–161); R. Wisser, Das Mehr-als-Ästhetische der Kunst, II (161–168). *Zeitschrift für Theologie und Kirche* 62, 1 (1965): E. Dinkler, Das Kreuz als Siegeszeichen (1–20); M. Honacker, Die Kirchengliedschaft bei Johann Gerhard und Robert Bellarmin (21–45); H. Vorster, Werkzeug oder Täter? Zur Methodik der Christologie A. Ritschls (46–65); R. Schäfer, Die Rechtfertigungslehre bei Ritschl und Kähler (66–85); G. Ebeling, Existenz zwischen Gott und Gott (86–113); H. Thieliicke, Wahrheit und Verstehen (114–135).

FRANKREICH. *Revue d'histoire et de philosophie religieuses* 45, 1 (1965): H. Meylan, Calvin et les hommes d'affaires (1–10); R. Peter, L'abécédaire genevois ou catéchisme élémentaire de Calvin (11–45); R. Stauffer, Les discours à la première personne dans les sermons de Calvin (46–78); J. Cadier, Sadolet et Calvin (79–92); O. Bartel, Calvin und Polen (93–108); J.-D. Benoit, Calvin et Vinat (109–127); R. Peter et J. Rott, Exposition Jean Calvin (128–155). *Revue des sciences religieuses* 39, 2 (1965): J. P. Jossua, Pierre Bayle, précurseur des théologies modernes de la liberté religieuse (113–157).

GROSSBRITANNIEN. *Bulletin of the John Rylands Library* 47, 2 (1965): H. Chadwick, Justin Martyr's Defence of Christianity (275–297); V. Paul, The Jesus-Paul Debate. From Baur to Bultmann (342–381); E. John, The

Church of Winchester and the Tenth-Century Reformation (404–429); C. F. D. Moule, The Problem of the Pastoral Epistles. A Reappraisal (430–452). *Scottish Journal of Theology* 18, 2 (1965): W. Dantine, Creation and Redemption (129–147); W. B. Green, Saint Augustine on Time (148–163); D. W. Gundry, The Ghost in the Machine and the Body of the Resurrection (164–169); S. Mayor, The Teaching of John Owen concerning the Lord's Supper (170–181); C. E. B. Cranfield, The Message of James, I (182–193); T. H. L. Parker, Calvini Opera sed non Omnia (194–203).

ITALIEN. *Protestantesimo* 20, 1 (1965): A. Molnár, Sfida al costantinismo (1–12); V. Subilia, Nota sul problema costantiniano (13–32).

NIEDERLANDE. *Gereformeerde theologisch tijdschrift* 65, 2 (1965): J. L. Koole, Het soortelijk gewicht van de historische stoffen van het Oude Testament (81–104); B. Rietveld, «The New Morality» (105–122); C. Augustijn, De conditionele doop in de Rooms-katholieke kerk (123–133). *Numen* 12, 2 (1965): Isma'il Ragi A. al Faruqi, History of Religions. Its Nature and Significance for Christian Education and the Muslim-Christian Dialogue, II (81–95); J. Waardenburg, Some Institutional Aspects of Muslim Higher Education and their Relation to Islam (96–138); Ch. Zimmermann, The Hermeneutics of the Maya Cult of the Holy Cross (139–159). *Nederlands theologisch tijdschrift* 19, 4 (1965): K. A. H. Hidding, De evolutie in de godsdienstwetenschap (257–271); V. Brümmer, Wat kan gedaan word met 'n mite? (272–284); A. J. Visser, Geschiedenis en incarnatie in de Oude Kerk, speciaal bij Irenaeus en Origenes (285–300). *Novum Testamentum* 7, 3 (1964): B. van Iersel, Die wunderbare Speisung und das Abendmahl in der synoptischen Tradition (167–194); B. W. Buchanan, Jesus and the Upper Class (195–209). *Vigiliae christianae* 19, 1 (1965): I. Opelt, Griechische und lateinische Bezeichnungen der Nichtchristen. Ein terminologischer Versuch (1–22); N. Brox, Nikolaos und Nikolaiten (23–30); J. Daniélou, Grégoire de Nysse à travers les lettres de Saint Basile et de Saint Grégoire de Nazianze (31–41); E. Mensching, Zur Calcidius-Überlieferung (42–56). 2: G. Quispel, Gnosticism and the New Testament (65–85); L. W. Barnard, Justin Martyr's Eschatology (86–98); P. Keresztes, The Literary Genre of Justin's First Apology (99–110).

ÖSTERREICH. *Zeitschrift für katholische Theologie* 87, 2 (1965): H. Reifenberg, Die Trauungsansprache in den Mainzer Ritualien (137–159); F. Lakner, Wertende Gedanken zu neueren Erscheinungen auf dem Gebiet der Mariologie (160–195).

USA. *Dialog* 4, 2 (1965): E. W. Schideler, A Theological Study of Science (90–97); W. T. Keeton, Is Theology Based on Evidence? (98–103); Ph. Hefner, In Reply to Mr. Keeton (104–112); T. F. Torrance, The Scientific Character of Theological Statements (112–117); G. Crespy, Evolution and Christology in Teilhard de Chardin (118–127); W. Pannenberg, Did Jesus Really Rise from the Dead? (128–135). *The Harvard Theological Review* 58, 2 (1965): J. M. Gustafson, Context Versus Principles. A Misplaced Debate in Christian Ethics (171–202); A. Vööbus, Abraham de-Bet Rabban and His Rôle in the Hermeneutic Traditions of the School of Nisibis (203–214); W. Janzen, 'Ašrê in the Old Testament (215–226). *Interpretation* 19, 2

(1965): S. Neill, *The Church. An Ecumenical Perspective* (131–148); E. Leroy Long, *The Use of the Bible in Christian Ethics* (149–162); D. Moody, *Charismatic and Official Ministries. A Study of the New Testament Concept* (168–181); F. L. Battles, *Against Luxury and License in Geneva* (182–202); A. N. Wilder, *Reconciliation. New Testament Scholarship and Confessional Differences, I* (203–216). *The Journal of Bible and Religion* 23, 2 (1965): S. Sandmel, M. L. Diamong *et al.*, *Symposium on the Contemporary Jewish-Christian Encounter* (101–136). *Journal of Biblical Literature* 84, 2 (1965): B. S. Childs, *The Birth of Moses* (109–122); B. F. Meyer, *Jesus and the Remnant of Israel* (123–130); D. J. McCarty, *II Sam. 7 and the Structure of Deuteronomistic History* (131–138); R. Batey, *Paul's Interaction with the Corinthians* (139–146); J. K. Zink, *Impatient Job, Job 19, 25–27* (147–152); G. J. Bahr, *The Use of the Lord's Prayer in the Primitive Church* (153–159); A. A. Wieder, *Ugaritic-Hebrew Lexicographical Notes* (160–168). *The Journal of Religion* 45, 2 (1965): J. Y. Fenton, *Being-Itself and Religious Symbolism* (73–86); D. L. Deegan, *The Theology of Wilhelm Herrmann. A Reassessment* (87–99); P. Ramsey, *A Christian Approach to the Question of Sexual Relations outside of Marriage* (100–118); W. R. Comstock, *Dewey and Santayana in Conflict* (119–136); J. Wijnhoven, *The Mysticism of Solomon ibn Gabirol* (137–152); N. Golb, *Obadiah the Proselyte. Scribe of a Unique Twelfth-Century Hebrew Manuscript Containing Lombardic Neumes* (153–156). *Religious Education* 60, 2 (1965): L. J. Ailunas, *Ethnocentrism in Public and Parochial School American History Textbooks* (83–89); R. L. Means, *American Protestantism and Max Weber's Protestant Ethic* (90–98). 3: *The Religious Education of the Retarded. A Symposium* (179–198); M. Strommen, *The Relation of Christian Theology to Psychological Research* (199–208). *The Westminster Theological Journal* 27, 2 (1965): E. J. Young, *Is. 34 and Its Position in the Prophecy* (93–114); M. G. Kline, *Oath and Ordeal Signs, I* (115–139); M. H. Smith, *The Presbyterians of the South, 1607–1861, II* (140–160).